



Landratsamt Rosenheim

Abfallberatung

Telefon 0 80 31 / 3 92-15 13, -1506

Fax. 0 80 31/3 92-90 05

Internetadresse: www.landkreis-rosenheim.de

E-Mail: thomas.kellner@lra-rosenheim.de, ewald.turneretscher@lra-rosenheim.de

Stand April 2009

Sammlung von Compact Discs(CDs) im Landkreis Rosenheim

Compact Discs (CDs) verbreiten sich immer mehr. Als Speichermedium für große Datenmengen, als Beilage in Zeitschriften, Testversionen von Programmen, zur Datenablage von Videodaten oder Musik - CDs sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.

Jährlich werden weltweit Milliarden Stück produziert, die irgendwann als Abfall wieder anfallen.

Hauptbestandteil einer CD ist der Kunststoff Polycarbonat. Dieser sehr hochwertige Kunststoff läßt sich in verschiedenen Aufbereitungsverfahren rückgewinnen. Recycelt werden CDs in der Medizintechnik, der PC- und der Autoindustrie eingesetzt.

Um Müll zu vermeiden und wertvolle Rohstoffe durch die Aufbereitung von CDs zu sparen, sammelt der Landkreis Rosenheim seit Jahren kostenlos CDs an allen Wertstoffhöfen.

Wie wird an den Wertstoffhöfen des Landkreises Rosenheim gesammelt ?

Speziell angefertigte CD-Sammelständer ermöglichen die bruchfreie Sammlung von CDs. Die gesammelten CDs werden zu Aufbereitungsfirmen gebracht. Das dort gewonnene Polycarbonat-Mahlgut wird an die Autoindustrie zur Verarbeitung, z.B. bei Schiebedächern, weitergeleitet.

Bürgerinnen und Bürger können zu den Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe nicht mehr benötigte CDs ohne Hüllen kostenlos abgeben. Die CDs dürfen nicht zerbrochen sein. An den Wertstoffhöfen können nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden.

Wohin mit größeren Mengen ?

Für größere Mengen bieten u.a. folgende Firmen Gesamtpakete oder unterschiedliche Servicemöglichkeiten an:

Simon Zosseder GmbH, Spielberg 1, 83549 Eiselfing, Tel. 08071/9 27 90
Hetzl-Elektronik-Recycling GmbH in 90441 Nürnberg (09 11/42 47 70) und
Newcycle Kunststofftechnik GmbH in 06526 Sangerhausen (0 34 64/27 92 90).